

Stadtvertretung Penzlin

**Informationsvorlage zur Sitzung der Stadtvertretung am 30.05.2017**

Betreff: Verwaltungsbericht des Bürgermeisters für den Zeitraum vom  
08.02.201 bis 30.05.2017

Einreicher: Bürgermeister

**Informationen über Beschlüsse in nicht öffentlichen Sitzungen:**

**Hauptausschuss 15.05.2017**

- Beschluss über die Annahme von Spenden für die Kinder – und Jugendfeuerwehr Alt Rehse in Höhe von 220 € - mehrheitlich angenommen
- Beschluss über die Annahme einer Sachspende (Bücher) für das Archiv – mehrheitlich angenommen
- Beschluss über überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen Anteil der Wohnsitzgemeinde für die KITA-Betreuung für 2016 – mehrheitlich angenommen
- Beschluss zum Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 116, Flur 8, Gemarkung Penzlin – mehrheitlich angenommen
- Beschluss über die Änderung des Beschlusses HA 11/2015 – Änderung Käufer eines Grundstücks in Wustrow – mehrheitlich angenommen

**Personal**

- Beendigung Auswahlverfahren Besetzung der ausgeschriebenen Stelle – Amtsleiter/in für das wieder zu bildende Amt für Finanzen, Ende Bewerbungsfrist 22.04.2017, insgesamt 11 Bewerbungen, Zuschlagserteilung an ...
- Beendigung Auswahlverfahren Besetzung der ausgeschriebenen Stelle – Amtsleiter/in für das wieder zu bildende Amt für Bau und Wirtschaftsförderung, Ende Bewerbungsfrist 17.05.2017, insgesamt 9 Bewerbungen, Zuschlagserteilung nach Vorstellungsgespräche am 29.05.2017
- Vorbereitung Stellenausschreibung Bereich Bauhof befristeter Einsatz Gemeindearbeiter
- Vorbereitung Stellenausschreibung Bereich Museum „Alte Burg“ – Museumspädagoge/in-
- Bildung eines Arbeitssicherheitsausschusses

**Leitbildgesetz- Selbsteinschätzung**

- im Amtsausschuss war das Koordinatorenteam des Landkreises zu Gast
- Gemeinden sind verpflichtet eine Selbsteinschätzung vorzunehmen

- Handreichung wurde landesweit erarbeitet, bildet Grundlage für die Selbsteinschätzung
- folgender Zeitplan wird seitens der uRAB empfohlen:
  - o Durchführung der Selbsteinschätzung unter Einbeziehung des politischen Raumes bis 30.06.2017
  - o Prüfung durch die Koordinationsstelle des LK
  - o Beschlussfassung zur Zukunftsfähigkeit der Gemeinde bis 31.10.2017
  - o Danach Zeit für Verhandlungen Gemeindegebietsfusionen bis zur Kommunalwahl 2019
- Mein Vorschlag:
  - o Excel-Tabelle vorausgefüllt durch Verwaltung
  - o Beratung im Hauptausschuss (T. 20.06.2017)
  - o Beschlussfassung in STV (T. 10.10.2017)

### **Schule und Kultur**

*In der letzten Zeit wurde die Nacharbeit zum Walpurgisfest gemacht.*

Die folgenden Veranstaltungen befinden sich derzeit in der Vorbereitung:

- Burgenlauf Burg Stargard – Penzlin (6. August)
- Burgfest (18. – 20. August)
- Burmé – Kochevent auf der Alten Burg

Des Weiteren wird die neue Ausstellung des Otterndorfer Künstlers Linné, die am 6. Juli eröffnet, vorbereitet.

Das Projekt „Erweiterung und Erneuerung der Ausstellung in der Alten Burg“ befindet sich in der Umsetzung. Für das Projekt wurden jetzt die Ausschreibungsunterlagen zum StALU zur Prüfung gesendet.

In der vergangenen Woche wurde im Haus eine Prüfung aller Abgaben an die Künstlersozialkasse der Jahre 2012 – 2016 vollzogen.

Im Bereich Schule wurde die Schulbuchausschreibung für das Jahr 2017/2018 auf den Weg gebracht.

### **Museum Burg Penzlin**

- 3.235 Besucher bis 30. April 2017
- 12.841,50 € Eintrittsgelder bis 30. April 2017
- 1290,79 € Souvenireinnahmen bis 30. April 2017

Am Walpurgistag konnten wir 828 Besucher begrüßen. Darunter sehr viele Gäste aus Berlin, denn im April erschien ein Artikel über unser Museum in der Berliner Zeitung. Text und Fotos hatte ich zu geschickt.

Am 30. April hatten wir im Museum Einnahmen von 3.366,00 €.

Die Ausstellungsüberarbeitungen im Obergeschoss sind noch nicht abgeschlossen.  
Gäste der Leader AG MST waren am 4. Mai 2017 vor Ort.

### **Wohngeld/Kita/Tagespflege**

#### **Erweiterung der KITA-Kapazitäten**

Am 15. Mai fand eine Besprechung mit dem Jugendamt des LK und den beiden hiesigen Trägern der Kindertagesstätten statt. Das Jugendamt geht davon aus, dass derzeit der Bedarf an Kitaplätzen in Krippe(10), KITA(30) und Hort(20) in Penzlin als Grundzentrum nicht abgedeckt werden kann. Erste Platzsuchende müssen in andere Städte ausweichen. Hier besteht aus Sicht des Landkreises Handlungsbedarf. Entweder erweitern die bisherigen Träger ihre Kapazitäten oder ein neuer Träger für eine kleine KITA wäre zu finden. Die Überlegungen bei den Trägern sind noch nicht abgeschlossen.

*Zum Vergleich stehen in Klammern die Zahlen aus dem Verwaltungsbericht vom September bzw. Oktober 2016.*

#### **Wohngeld**

##### Stadt Penzlin mit den Ortsteilen

*Im Mai 2017 wurde an 68(65) Haushalte Wohngeld bzw. Lastenzuschuss in Höhe von 11351,00 EUR(8291,00 EUR) gezahlt.*

#### **Kinderbetreuung Stadt Penzlin mit Ortsteilen**

##### Tagespflege Mai 2017

10 Kinder ganztags(13)

7 Kinder teilzeit (8)

0 Kinder halbtags(0)

*Insgesamt werden 17 (21) Kinder von 2 (2) Tagesmüttern aus Penzlin, 4(4) Tagesmüttern aus dem Amtsbereich und 2(3) Tagesmüttern aus dem Landkreis betreut.*

*Der Gemeindeanteil für diesen Monat beträgt 2710,95 EUR (3398,23 EUR)*

##### Kindergarten, Krippe und Hort April 2017

35 Krippe ganz (42)

5 Krippe teil (7)

2 Krippe halb (2)

93 Kita ganz (79)

30 Kita teil (20)

5 Kita halb (2)  
 47 Hort ganz (53)  
 42 Hort teil (41)

*Insgesamt wurden 259 (246) Kinder betreut.*

*Die Stadt Penzlin hat für diesen Monat einen Gemeindeanteil in Höhe von **30371,79 EUR** (29263,78 EUR)gezahlt.*

### **Steuern und Abgaben**

*Im Bereich Steuern und Abgaben wurden Jahresbescheide für die Grundsteuer A und B, die Gewerbesteuer, die Hundesteuer sowie die Vergütungssteuer und Straßenreinigung verschickt. In den nächsten Wochen werden die Bescheide für den Wasser- und Bodenverband und die Zweitwohnungssteuer erstellt.*

### **Kasse**

Die Stadt Penzlin führt als geschäftsführende Gemeinde die Kassengeschäfte für das Amt Penzliner Land und die amtsangehörigen Gemeinden. Der Kassenkredit der Stadt Penzlin lag am 19.05.2017 bei -892.151,52 €. Der in der Haushaltssatzung 2017 genehmigte Höchstbetrag für das Jahr 2017 liegt bei -1.659.628 €.

### **Haushalt 2017**

Die am 07.02.2017 beschlossene Haushaltssatzung der Stadt Penzlin wurde am 31.03.2017 durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde ohne Einschränkungen und Auflagen genehmigt.

### **Jahresabschluss 2014**

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Stadt Penzlin zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in einem Prüfungsbericht und einem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Stadtvertretung entgegenstehen könnten.

Die Bilanzsumme beträgt	58.033.709,61 €
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2014 beträgt	131.565,43 €
Das Jahresergebnis 2014 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	118.467,52 €

Die Finanzrechnung weist für 2014 einen Finanzmittelüberschussaus von 414.642,07 € aus.

Das Jahresüberschuss im Ergebnishaushalt (ohne Vorjahre) liegt bei 118.467,52 €. Das Jahresergebnis unter Berücksichtigung der Vorträge aus Vorjahren beträgt -16.367,66 €. Der Haushaltsausgleich ist im Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung der Vorjahre nicht gegeben.

Das Jahresergebnis im Finanzhaushalt (ohne Vorjahre) liegt bei -34.104,12 €. Unter Berücksichtigung von Vorträgen aus Vorjahren kann der Finanzhaushalt nicht ausgeglichen werden. Der Fehlbetrag liegt bei -640.785,58 €.

### **Liegenschaften**

1. Verkauf des Flurstückes 39/10 der Flur 7, Gemarkung Penzlin (Baugrundstück Gärtnerestraße)
2. Verkauf der Flurstücke 40/14 und 39/9 der Flur 7, Gemarkung Penzlin (Lindenweg)
3. Verkauf der Flurstücke 46/18, 48/22, 46/16 der Flur 7, Gemarkung Penzlin (Baugrundstück Gärtnerestraße)
4. Verkauf des Flurstückes 46/17 der Flur 7, Gemarkung Penzlin (Gärtnerestraße)
5. Ankauf der Flurstücke 3/1, 4/2, 5/2 der Flur 20 Gemarkung Penzlin (Weberstraße/ Parkplatzbereich)

### **Abriss Wohnblock Groß Flotow**

Für den Rückbau des Wohnblocks Groß Flotow, Kastanienallee 4 sind aus dem Rückbauförderprogramm 2016 21.300 € bewilligt worden. Durchgeführt wurde der Rückbau von der Firma Otto Freerk, Am Storchennest 5, 17258 Feldberger Seenlandschaft. Der Rückbau wurde am 24.03.2017 abgeschlossen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 50.823,82 €. Geplante Kosten waren 47.900 €. Die Mehrausgaben werden über den laufenden Haushalt gedeckt.

### **Straßenunterhaltung**

Für die Unterhaltung der Gemeindestraßen wurden im Haushalt 2017 finanzielle Mittel in Höhe von 65.000 € eingestellt. Die Gelder werden neben der laufenden Unterhaltung der Straßen und Gehwege auch für Reparatur der Straßenbeleuchtung und der Buswartehallen eingesetzt.

Zur Nutzung von Synergieeffekten werden die notwendigen Straßenunterhaltungsmaßnahmen gegenwärtig von allen Gemeinden des Amtes Penzliner Land zusammengetragen und in einem Gesamtvorhaben ausgeschrieben.

### **Radweg Alter Bahndamm vom Aver Weg bis Bahnhof Marihn**

Die Stadt Penzlin plant den weiterführenden Ausbau des Radweges Alter Bahndamm in Richtung Waren (Müritz). Der Ausbau des Radweges soll in Teilabschnitten erfolgen. Der erste Bauabschnitt ist vom Anschluss an den bereits ausgebauten Radweg am Aver Weg bis an die Kreisstraße MÜR 23 von Marihn nach Groß Flotow geplant. Dieser Abschnitt befindet sich komplett auf dem Gemeindegebiet der Stadt Penzlin. Die Planung und Umsetzung ist bis 2018 vorgesehen. Derzeit wird durch das Ingenieurbüro Minke aus 17192 Waren (Müritz) die Genehmigungsplanung erarbeitet.

Zur Finanzierung des Vorhabens wurden Zuwendungen zur Förderung des Neu- und Ausbaus von Radwegen in kommunaler Baulast nach KommRadbauRL M-V durch die Stadt Penzlin angemeldet. Das Straßenbauamt Neustrelitz teilt bis zum 31.05.20147 mit, ob und in welcher Höhe eine Förderung möglich ist.

### **Ausbau ländlicher Weg Mallin/ Passentin**

Die Gemeindestraße ist derzeit auf einer Länge von ca. 930 m mit Asphalt befestigt. Ein Teilstück von 126 m vor Passentin ist mit Natursteinpflaster gestaltet. Die Ausbaubreite beträgt momentan 3,50 m. Rechtsseitig befindet sich ein ca. 1,50 m breiter Sommerweg, der mit Schotter- bzw. Recyclingmaterial verdichtet ist.

Mit dem Ausbau wird die Ortsverbindungsstraße in Abhängigkeit von den örtlichen Gegebenheiten auf 4,75 m verbreitert. Die vorhandene Asphaltbefestigung wird als untere Tragschicht genutzt. Der Sommerweg wird in der geplanten Breite von 1,25 m ausgekoffert und höhengleich zur vorhandenen Fahrbahn mit einer Asphalttragschicht versehen. Über die gesamt Breite von 4,75 m wird dann eine Asphaltdeckschicht eingebaut.

Die geplanten Gesamtkosten belaufen sich auf 224.100 €. Das Straßenbauamt Neustrelitz fördert die Baumaßnahme zu 75 % (161.400 €). Das Innenministerium hat für die Maßnahme 22.900 € zugesagt. Der Fördermittelbescheid wird am 20. Juni 2017 um 16.00 Uhr vom Innenminister persönlich überbracht. Nach Ausschreibung liegt die Maßnahme im geplanten Kostenrahmen.

Die Bauarbeiten haben am 22.05.2017 begonnen und sollen spätestens Ende Juli 2017 abgeschlossen sein.

### **Bahnhofstraße**

Die feierliche Übergabe erfolgte bei Regenwetter unter Anwesenheit des Innenministers am 12.04.2017. Damit konnte die Bauarbeiten abgeschlossen werden. Nun geht es an die Abrechnung der Maßnahme.

### **Turmstraße 2. Bauabschnitt**

Der Ausbau der Turmstraße 2. BA und der Kleinen Straße in Penzlin ist für die Jahre 2017 / 2018 vorgesehen. Gleichzeitig erneuert der Müritz-Wasser-/ Abwasser-Zweckverband die Trink- und Abwasserleitungen in diesen Straßen. Für den Bereich Straßenbau hat das Ingenieurbüro Minke aus 17192 Waren (Müritz) die

Genehmigungsplanung erarbeitet und bei den zuständigen Prüfbehörden eingereicht. Derzeit werden die Fördermittelanträge vorbereitet. Durch die LGE werden Städtebaufördermittel eingeworben. Zudem hat das Straßenbauamt Neustrelitz zusätzlich Fördermittel in Aussicht gestellt. Ein entsprechender Antrag ist eingereicht.

Eine Anliegerversammlung zur Vorstellung des Entwurfs erfolgt voraussichtlich im Sommer 2017. Die Umsetzung des Vorhabens soll in Teilabschnitten erfolgen. Begonnen wird mit der Kleinen Straße. Anschließend erfolgt die Turmstraße 2. BA.

#### **Große Straße 4**

Im Zentrum von Penzlin soll das städtische Objekt Großen Straße 4 für altersgerechtes Wohnen umgebaut werden. Mit der Planung des Vorhabens ist die Firma PHS GmbH aus Greifswald betraut. In den vergangenen Wochen wurden die ersten Planentwürfe aufgestellt und zusammen mit dem Sanierungsträger, der WEG Penzlin, dem Bauamt und den Architekten diskutiert. Die zukünftigen Nutzer (z.B. Ärztin) wurden bei diesem Auswahl- und Entscheidungsprozess ebenfalls mit einbezogen.

Das Dachgeschoss des Bestandsgebäudes ist für den Ausbau mit Wohnungen wegen der Dachschrägen und der kleinteiligen Räume schlecht nutzbar. Jetzt ist angedacht hier eine Tagespflegeeinrichtung unterzubringen. Dafür würden Wände entfallen und zwei große Räume mit Nebenräumen geschaffen werden. Die anliegende Dachterrasse würde einen direkten Zugang und Aufenthalt im Freien ermöglichen.

Als nächstes findet ein Beratungstermin mit den Fachplanern von PHS statt. Das Holzschutzgutachten steht ebenfalls noch aus. Das Gebäude ist aufgrund verschiedenartiger Nutzungen momentan nicht frei zugänglich. Die Nutzungen sollen zum 31.07.2017 beendet werden. Anschließend werden die notwendigen Kosten kalkuliert, so dass dann die Finanzierung erarbeitet werden kann.

Ursprünglich war vorgesehen zur Darstellung der Finanzierung einen Nachtragshaushalt aufzustellen, um so die Voraussetzungen für einen Baustart zu schaffen. Bei den derzeitigen personellen Problemen kann dies jedoch nicht abgesichert werden.

#### **Voß-Haus**

Die Baustelle Voßhaus ist hat über die Wintermonate geruht. Für den Weiterbau wurden statische Berechnungen benötigt. Der beauftragte Statiker ist leider schwer erkrankt, so dass er keine Berechnungen mehr liefern konnte. Mittlerweile ist ein Büro als Nachunternehmer gefunden worden und die Arbeiten laufen wieder. Gegenwärtig wird im Altbau das hintere Kellergewölbe neu aufgemauert. Anschließend soll über beide Keller eine stabilisierende Decke betoniert werden. Am Neubau haben auch statische Berechnungen gefehlt. Diese liegen mittlerweile

ebenfalls vor. Das Dachtragwerk wird im Werk vorgefertigt und anschließend auf der Baustelle zusammen gebaut. Für die Kranmontage ist es erforderlich, dass die Speckstraße für voraussichtlich 2 Tage im Baustellenbereich gesperrt wird. In den nächsten Tagen werden die Mauererarbeiten an der Fassadeverkleidung des Neubaus beginnen.

### **Steinberg**

In der Straße „Steinberg“ wurden für den Anschluss des Voßhauses und die weitere Erschließung der Speckstraße Fernwärmeleitungen verlegt. Der Weg soll neu ausgebaut werden, um die Begehbarkeit zu verbessern und die Öffentlichen Toiletten im Voßhaus zu erschließen. Derzeit werden durch das Ingenieurbüro Minke aus 17192 Waren (Müritz) die entsprechenden Planungsunterlagen erarbeitet. Ein Ingenieurvertrag wurde vorbereitet und dem Ing.-Büro Minke zur Unterschrift vorgelegt.

### **Alte Burg**

Die Küche wurde bei einer Hygienekontrolle wegen baulicher Mängel nicht mehr für Veranstaltungen zugelassen und muss jetzt wieder baulich hergerichtet werden. Bisher wurden die alten Wandverkleidungen entfernt. Als nächstes müssen neue Rohr- und Elektroleitungen verlegt werden. Nach der Sanierung der Wände wird eine neue Einbauküche eingebaut und ist dann wieder nutzbar.

### **Städtebauliche Planungen**

*In der heutigen Stadtvertretersitzung sind folgende Satzungsbeschlüsse vorgesehen:*

- Vorhabenbezogener Bebauungsplan „SO Tourismus Werder“
- 1. Änderung Bebauungsplan WG Am Großen Stadtsee
- 1. Änderung Satzung Gartenweg/ Neue Straße

### **Private Baumaßnahmen**

Größere private Baumaßnahmen nehmen immer mehr Gestalt an. Auf dem Standort des ehemaligen Wallschlösschens entsteht eine 10 WE-Wohnanlage.

In Alt Rehse gibt es umfangreiche Planungen und erste Bauanträge für Einzelvorhaben im Park. Eine erste Planungskonferenz fand am 22. März in Alt Rehse statt. Wenn die Dinge so umgesetzt werden entsteht dort ein viel versprechendes Projekt mit ca. 289 Bettenkapazitäten, dass die touristische Entwicklung in unserer Stadt weiter voranbringt.

Ebenfalls in Alt Rehse will der EBB das Limnologische Institut zu einer Gedenkstätte umbauen. Dazu fand ein kleiner Architektenwettbewerb statt. Der Siegerentwurf wird sicherlich bei dem einem oder anderem noch zu Gesprächsbedarf führen.

Auf dem Standort des ehemaligen Schleckers entsteht ein Wohn- und Geschäftshaus. Die alte Kaufhalle ist bereits abgerissen. Der Eigentümer möchte in der nächsten Woche mit dem Neubau beginnen. Derzeit gibt es noch Abstimmungsbedarf mit der Stadt zur beantragten Vollsperrung der Bornstraße. Aus meiner Sicht ist eine 5 monatige Vollsperrung unserer Hauptzufahrt zur Schule und Burg nicht akzeptabel. Hier sind andere technologische Lösungen gefragt.



### Straßenausbaubeiträge

Im Jahr 2017 wurden bereits folgende Straßen endabgerechnet:

- Wiesenweg Wustrow, Zufahrt Obelisk in Penzlin, Neubrandenburger Chaussee in Penzlin, Gehwegbau in Groß Flotow, Schlossallee Mallin, Straße „Ausbau an der B 192“ in Marihn in 2017 endabgerechnet

Es folgt noch bis Ende Juli 2017 die Ortslage Marihn (alle Straßen, bei denen die geprüften Verwendungsnachweise vorliegen).

### Feuerwehr

- Feuerwehrrübung am 13.05.2017 Neue Burg, mehrere Verletzte Personen in einem völlig verrauchten Gebäude, Verlegung einer langen Schlauchleitung vom Stadtsee zur Neuen Burg, fast alle Wehren des Amtes im Einsatz, höchste Geheimhaltung im Vorfeld, kam einer echten Einsatzsituation sehr nahe, Auswertung erfolgt in Fachkreisen, bietet Feuerwehren mit nur wenigen Einsätzen das Gelernte anzuwenden.
- am 20.05.2017 **Amtsausscheid** der FFW
- 8 Männermannschaften (davon 7 in Gesamtwertung – 1 hat nicht an der
- Disziplin Löschangriff teilgenommen – Mallin)
- 3 Frauenmannschaften
- 8 Jugendmannschaften
- 2 Brandschutzgruppen - Kinderstafette

*Platzierungen in der Gesamtwertung:*

1.Platz	2.Platz	3.Platz	4.Platz	5.Platz	6.Platz	7.Platz	8.Platz
Frauen Marihn	Frauen Lehsten	Frauen Klein Lukow					
Männer Krukow	Männer Marihn	Männer Möllenha gen	Männer Lehsten	Männer Groß Vielen	Männer Ankers- Hagen	Penzlin Männer	
Jugend Marihn 1	Jugend Lehsten	Jugend Marihn 2	Jugend Penzlin	Jugend Mollen- hagen	Jugend Bocksee	Jugend Groß Vielen	Jugend Klein Lukow
Penzlin Brand- schutz- gruppe	Lehsten Brand- schutz- gruppe						

Gewerbe

- Statistik 2017 per 23.05.2017 für Stadt Penzlin

Anmeldungen	15
Ummeldungen	3
Abmeldungen	10

**Standesamt**

Statistik per 23.05.2017:

Eheschließungen:	14	(Vergleich zu 2016: 19)
Sterbefälle:	22	(Vergleich zu 2016: 21)

**Stadtarchiv**

Recherchen bis zum 30. 4. 2017: 16

(davon: Anfragen von Historikern: 4, Anfragen zur Familienforschung: 9, Anfragen aus dem Amt: 3)

*Arbeitskreis Stadtgeschichte*

In Vorbereitung der eventuellen Verlegung von **Stolpersteinen** für die Familie Pinkus werden alle bisher bekannten Fakten zu den Penzliner Juden von Frau Hiltraut Fischer zusammengetragen. Im Stadtarchiv werden derzeit alle Juden erfasst, die in den ab 1876 vorhandenen Geburts-, Sterbe- und Heiratsregistern und in den Volkszählungen von 1899, 1867 und 1819 registriert sind, um einen Überblick über die Entwicklung der jüdischen Bevölkerung zu erhalten. Es wird ein Stammbaum für die miteinander verwandten Familien Pinkus, Jacob und Elias erstellt.

Auch das Landeshauptarchiv bereitet eine Veröffentlichung zu Juden in Mecklenburg vor und hatte diesbezüglich eine Anfrage an das Stadtarchiv.

**Stadtbibliothek**

Besuche bis 30. 4. 2017: 587

Entleihungen bis 30. 4. 2017: 1.514

**Landesprojekt FerienLeseLust**

Die Stadtbibliothek beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder an diesem Projekt. Die Förderung für neue Medien beträgt in diesem Jahr 415 € je teilnehmender Bibliothek. Da die Müritz-Buchhandlung Waren wieder 10% Bibliotheksrabatt gewährt, wurden die FLL-Bücher dort bestellt. Die vom Land M-V finanzierten Flyer, Plakate und andere Materialien wie Leselöcherbücher sind bereits in der Bibliothek eingetroffen.

**Lesekisten**

Die Stadtbibliothek verleiht an Schulen und Kitas Bücherkisten zur Leseförderung. Mit der Grundschule Penzlin und der AWO-Kita gibt es diesbezüglich eine jahrelange Zusammenarbeit. Neu ist die Zusammenarbeit mit der evangelischen Kita „Simon unterm Regenbogen“, die sich am Bundesprojekt „Sprachkita“ beteiligt und an die im Rahmen dieser Aktion eine Lesekiste verliehen wurde.

**Touristinfo**

Besucher bis 30. 4. 2017: 39

Die Touristinfo vermittelt Ferienwohnungen und Ferienhäuser von 17 Vermietern. In diesem Jahr sind zwei neue Vermieter aus Mallin und Wendorf dazugekommen.

### **Grünflächen / Parkanlagen**

- Die 1. Bepflanzung mit Blumen wurde mit folgenden Blumenarten bis zum Beginn der Osterfeiertage durch den Stadtbauhof durchgeführt: 400 Stück Stiefmütterchen, 100 Stück Primeln, 50 Stück Tausendschönchen, 50 Stück Hornveilchen. Die Blumenlieferung erfolgte durch die Gärtnerei Olaf Marx aus Zahren.
- Die 2. Bepflanzung ist nach Absprache mit dem Bauhof ab der 22. KW. 2017 mit folgenden Blumenarten vorgesehen. 300 Stück Studentenblumen, 100 Stück Petunien, 70 Stück Zwergastern, 50 Stück Zwergdahlien, 30 Stück Eisblumen und 30 Stück Kaisernelken
- Grünflächen- und Anlagenpflege durch den Stadtbauhof (siehe Zuarbeit Stadtbauhof).

### **Stadtwald**

- Die für 2017 geplanten Holzerntearbeiten (Laub- und Nadelholz) wurden beendet. Bisher wurden folgende Holz mengen eingeschlagen und gerückt:  
128,02 Fm Laub-Sägeholz und Parkett-Sortimente (Eiche und Buche),  
41,05 Fm sägeholzfähige Nadelholz-Abschnitte (Fichte und Lärche),  
125,82 Fm Industrieholz-Sortimente (Buche, Fichte und Lärche).  
Weiterhin wurden bisher 630 Fm Brennholz und 8,04 fm Lärchen-Stangen aufgearbeitet. 2017 wurden bisher insgesamt 932,93 Fm eingeschlagen.  
Die entsprechenden Holzübergaben sowie die Rechnungslegungen für die o.g. Nutzholzsortimente (Stammholz, Parkett, Abschnitte und Industrieholz) sind bereits erfolgt.  
Gegenwärtig läuft noch die Aufarbeitung von Schadholz (Windwurf) und die Jungbestandspflege (mit dem Blaukreuzverein aus Zahren).  
Das Forstunternehmen Oppelt aus Mirow beginnt Anfang Juni 2017 mit den Kulturpflegearbeiten. Zur weiteren Zusammenarbeit mit dem Blaukreuzverein Zahren sowie zu den Themen Holzernte, Holzverkauf, Selbstwerbung, Jungbestandspflege und Waldbauarbeiten hat Herr Rüttnick mehrere Vorschläge erarbeitet. Hierzu erfolgt kurzfristig eine Beratung mit Bürgermeister, Amtsleiter und Herrn Rüttnick. Danach werden entsprechende Festlegungen zu den o.g. Themen getroffen. Für den Blaukreuzverein wird durch Herrn Rüttnick kurzfristig ein entsprechender Arbeitsplan (teilflächenweise) für notwendige Waldarbeiten mit entsprechenden Terminvorschlägen erarbeitet. Zur Vorbereitung der nächsten Holzernteperiode sowie der Jungbestandspflege werden im Stadtwald gegenwärtig entsprechende Auszeichnungsarbeiten durchgeführt. Weitere Aufgaben sind die Vorbereitung der Haushaltsplanung 2018 und die Erarbeitung entsprechender Ausschreibungen für Holzernte, Holzverkauf, Waldbau- und sonstige Arbeiten.

### **Baumpflege / Verkehrssicherheit / Pflanzungen**

Durch die Firma Sündermann wurden bis Anfang April 2017 weitere dringend notwendige Verkehrssicherungsmaßnahmen an Bäumen durchgeführt. Gegenwärtig

laufen noch die Ausschreibungen für Verkehrssicherungsmaßnahmen an Bäumen im Bereich Bootsschuppen am Großen Penzliner Stadtsee sowie für den gesamten Amtsbereich. Angebotsabgabetermin ist der 30.06.2017. Für die Erarbeitung eines Baumkatasters und Baumkontrollen im gesamten Amtsbereich wurde ebenfalls eine entsprechende Ausschreibung erarbeitet. Angebotsabgabetermin ist hier ebenfalls der 30.06.2017. Im Berichtszeitraum wurden mehrere Baumschauen und Baumkontrollen durchgeführt. Weitere Baumkontrollen sind noch erforderlich. Am 9.6.2017 wird Herr Rühnick an der Weiterbildungsveranstaltung „Nordische Baumtage“ in Rostock teilnehmen.

### **Sonstiges**

Dienstleistungen für die Gemeinden im Amtsbereich waren neben Baumkontrollen die Begleitung von Verkehrssicherungsmaßnahmen an Bäumen. Die Ausführung dieser Maßnahmen erfolgte durch die Firma Energieholz Sündermann aus Waren.

### **Bauhof Wegebau**

- Im Berichtszeitraum wurden die unbefestigten Wege zwei Mal gehobelt,
- 30 t Splitt und RC Material ausgebracht

### **Spielplätze**

- Die Spielplätze wurden auf die neue Nutzungsperiode vorbereitet.
- Die Spielplätze werden durch den Bauhof wöchentlich kontrolliert und dokumentiert.
- Einige defekte Spielgeräte an der Grundschule wurden außer Betrieb genommen.
- 20 Tonnen Spielsand wurden bisher auf den Spielplätzen verbaut.
- Das Fundament der Rutsche in Wustrow am Badestrand wurde 30 cm tiefer eingebaut um die Sicherheit zu erhöhen.

### **Baumpflege**

- Baumpflegearbeiten wurden an den Straßen Ave - Lukow und Groß Vielen - Klein Vielen durchgeführt.
- die Wallanlage ist im Berichtszeitraum freigelegt wurden
- auf der Rückseite der Stadtmauer hinter der Schule wurde der Bewuchs nach Vorgabe entfernt.

### **Grünpflege**

- Die Grünpflege wurde im Berichtszeitraum planmäßig durchgeführt. Hauptaugenmerk lag dabei auf dem Stadtgebiet, in Vorbereitung auf die Walpurgisnacht.
- Die Grünpflege in den Ortsteilen ist angelaufen
- Die Bankettpflege an den Gemeindestraßen wird derzeit das erste Mal durchgeführt.

### **Badestellen**

- An die Badestellen Penzlin, Wustrow und Zahren wurden je 10 Tonnen Kies verbracht.
- Für die Instandsetzung der zweiten Seite der Brücke in Werder wurden die Vorbereitungen durch den Bauhof getätigt, so dass die Firma „Freude Jarchow“ mit der Ausführung beginnen kann.

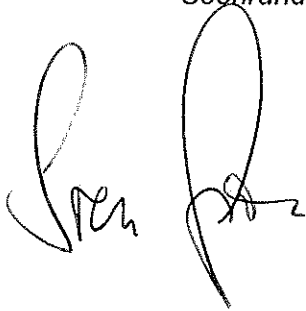
### **Anlagenpflege**

- Im Bereich Alte Burg wurden fünf neue Papierkörbe aufgestellt.
- Die Grauen Bänke in der Stadt wurden repariert und gestrichen
- Eine Baum - Bank wurde auf dem Markt aufgestellt
- eine Halb - Baum - Bank in Nähe der Kirche
- Die Bänke am Westufer wurden ebenfalls repariert und gestrichen.
- Rabatten im Stadtgebiet gereinigt und Blumen gepflanzt.
- Ehrenfriedhöfe wurden gereinigt.
- Eine Reihe Verkehrsschilder ausgetauscht und, oder gereinigt.
- In Wustrow wurde eine Brücke im Bereich des Badestrandes erneuert.
- Im Bereich des Aussichtspunkt in Siehdichum wurde die Umwehrung erneuert.
- Neue Schaukästen wurden in Groß Lukow, Neu Wustrow, Wustrow und Mollenstorf aufgestellt im Marihn steht die Aufstellung noch an.
- Die Anlagenpflege wurde wieder durch Frau Jahnke betrieben

### **Veranstaltungen**

*Im Berichtszeitraum unterstützten wir folgende Veranstaltungen:*

- *Walpurgisnacht.*
- *Herrentag in Alt Rehse*
- *Biker Treff am Stadt See*
- *Seenrunde 300 km*

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Jahnke' followed by a stylized flourish.